

Wanderweg 3

Althütte-Nonnenmühle-Steinbachtal-Fautspach-Sechselberg-Waldenweiler

Gehzeit ca. 4 - 4,5 h, ein kurzes Teilstück schlecht begehbar (nach Wassertretbecken Richtung Sechselberg), da unbefestigter Weg

Ausgangspunkt Brunnen, Althütte, gegenüber dem Rathaus beim Parkplatz der Festhalle

Auf der "Hauptstraße" nach rechts in Richtung Kirchturm in den Ort gehen, an der evangelischen Kirche vorbei. Wir folgen die Hauptstraße in Richtung Klaffenbach. An der Rechtskurve biegen wir links in die Straße "In der Stöck" ein. Dieser Weg geht in den "Mühlweg" über bis ins Tal hinab zur Nonnenmühle. An der Nonnenmühle gehen wir nach links dem Strümpfelbach entlang bis zur Landesstraße Althütte-Ebni. Wir überqueren diese Straße, halten uns rechts und kommen zum Spielplatz im Steinbachtal. Wir gehen den Strümpfelbach entlang am Spielplatz vorbei, geradeaus entlang dem Bach, und gelangen nach ca. 100m zum Wassertretbecken (Tafel 2). Wir folgen geradeaus dem Steinbachweg. Wir

passieren Tafel 3 und gehen diesem Weg am Gottschicksbrunnen (Tafel 4) weiter bis zur Wegespinne und einem Brunnen (rechts den Berg hoch) und folgen diesem Weg bis zum Ebniweg. Nach einigen Metern geht der Ebniweg zum Fuchswasenweg. Dieser führt uns Richtung Fautspach. Am Waldrand von Fautspach haben wir bei Tafel 7 einen Aus- und Überblick über Fautspach. Wir gehen nach Fautspach hinein, am Backhäusle vorbei, nach links den asphaltierten Weg bis zum Wassertretbecken. Am Waldrand stoßen wir auf einen unbefestigten Weg nach links und gehen Richtung Sechselberg. Wir kommen in die Hohenstein- und Panoramastraße in Sechselberg (Tafel 10) und haben einen herrlichen Ausblick auf die Backnanger Bucht.

Nach der Panoramastraße geht rechts entlang der Straße ein Gehweg Richtung Althütte. Nach Waldenweiler können wir einerseits weiter der Straße entlang Richtung Althütte zurück zum Ausgangspunkt gelangen oder wir biegen kurz nach Waldenweiler nach links zum Schlichenhöfle ein (Wanderweg2). Wir gehen am Schlichenhöfle beim Gasthaus "Birkenhof" vorbei. Nach Tal und Anhöhe stoßen wir auf die Ebniseestraße. Dort gehen wir nach rechts zurück zum Ausgangspunkt am Brunnen beim Rathaus.